

Protokolleintrag vom 24.03.2004

2004/153

Von Anna Brändle Galliker (SP) ist am 24.3.2004 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie mit einem geeigneten Massnahmenpaket die erschreckend hohe Zahl der erwerbslosen Jugendlichen gesenkt werden kann. Dies soll durch eine Intensivierung des Beratungs- und Unterstützungsangebotes und einer Intensivierung der Zusammenarbeit mit dem städtischen Gewerbe und mit den in Zürich angesiedelten Grossfirmen, sowie einer Erhöhung des städtischen Lehrstellenangebots erreicht werden.

Begründung:

Die Jugendarbeitslosigkeit hat in der Stadt Zürich einen Höchststand erreicht und immer mehr junge Menschen müssen von der Sozialhilfe unterstützt werden. Sie stehen auf der Strasse ohne eine berufliche Perspektive zu haben.

Dies ist ein grosses gesellschaftliches Problem und führt zu enormen sozialen Folgekosten.